Information

über die Wahlmöglichkeiten

zur Qualifikationsphase

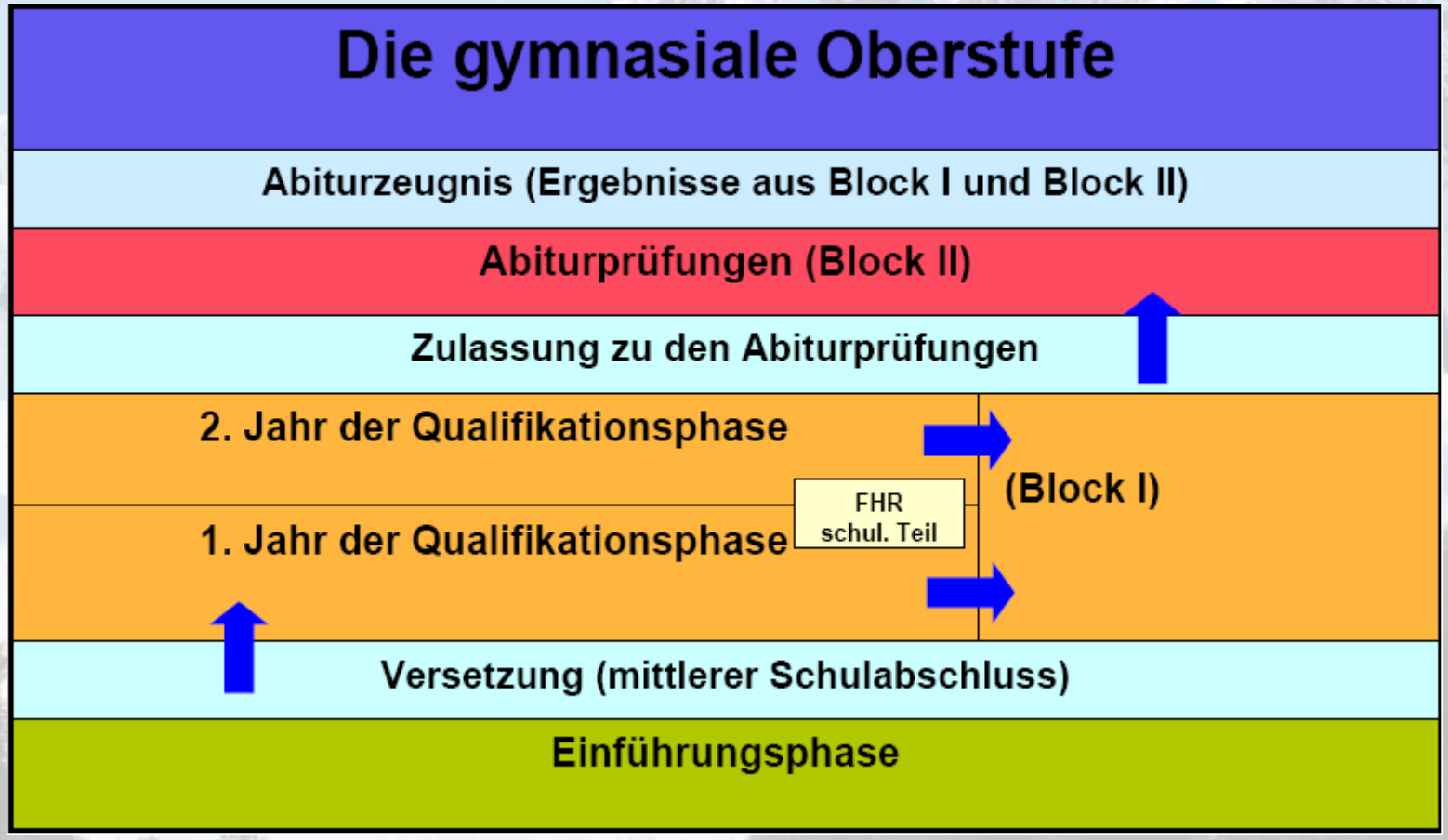
in der Jahrgangsstufe EF

im März 2023

Ablauf

- Versetzungsbedingungen
- Pflichtbelegungen
- Bedingungen für die Qualifikationsphase
- Bedingungen für die Wahl der Leistungskurse und der Abiturfächer
- Belegungsverpflichtungen
- Schullaufbahnbeispiele
- Schullaufbahnkontrolle
- Hinweise zur Facharbeit
- Bestimmungen zu Fehlstunden

Phasen der Ausbildung



Springen

Versetzungsbestimmungen

Grundlage der Versetzungsentscheidung sind die Noten für das Schuljahr EF.2 in den 9 GK des Pflichtbereichs und 1 GK des Wahlbereichs. Wenn 2. FS bis Ende EF.2 fortgeführt wird, ersetzt sie einen GK des Wahlbereichs.

	D, M, FS	**andere Fächer**	
keine 5	4 4 4	4 4 4 4 4 4 4	versetzt
	4 4 4	5 4 4 4 4 4 4	versetzt
1 x 5	5 4 3	4 4 4 4 4 4 4	versetzt
	5 4 4	3 4 4 4 4 4 4	Nachprüfung
	5 4 4	4 4 4 4 4 4 4	Nachprüfung
2 x 5	5 4 3	5 4 4 4 4 4 4	Nachprüfung
	4 4 4	5 5 4 4 4 4 4	Nachprüfung
	5 4 4	5 4 4 4 4 4 4	Nachpr. nur in D, M, FS
	5 5 3	4 4 4 4 4 4 4	Nachpr. nur in D, M, FS
In allen anderen Fällen (1 x 6 oder 1 x 5 zusätzlich)			nicht versetzt

FHR – schulischer Teil

Anerkennung jeweiliger Vereinbarungslage der Kultusminister der Länder

nach

Jgst. Q1

	Wertung **zweier aufeinanderfolgender** Halbjahre	Min.	Max.
LK	4 LK – zweifache Wertung **2 von 4 LK mit mind. 5 Pkt.**	40	120
GK	11 GK – einfache Wertung **7 von 11 GK mit mind. 5 Pkt.**	55	165
	Summe	**95**	**285**
	Durchschnitts-note	**4,0**	**1,0**

je 2 Kurse in

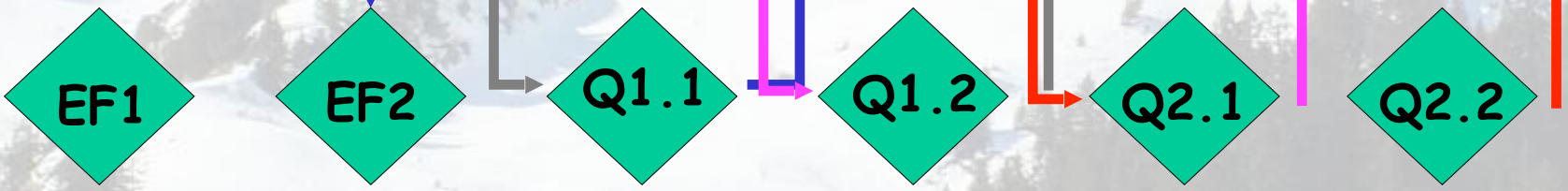
D, Fremdsprache, M
Gesellschaftswissenschaft,
Naturwissenschaft

FHR

Rücktritt und Wiederholung

Rücktritt auf Antrag
Verlust der Versetzung

Verpflichtung zum Rücktritt
§§ 19 und 28

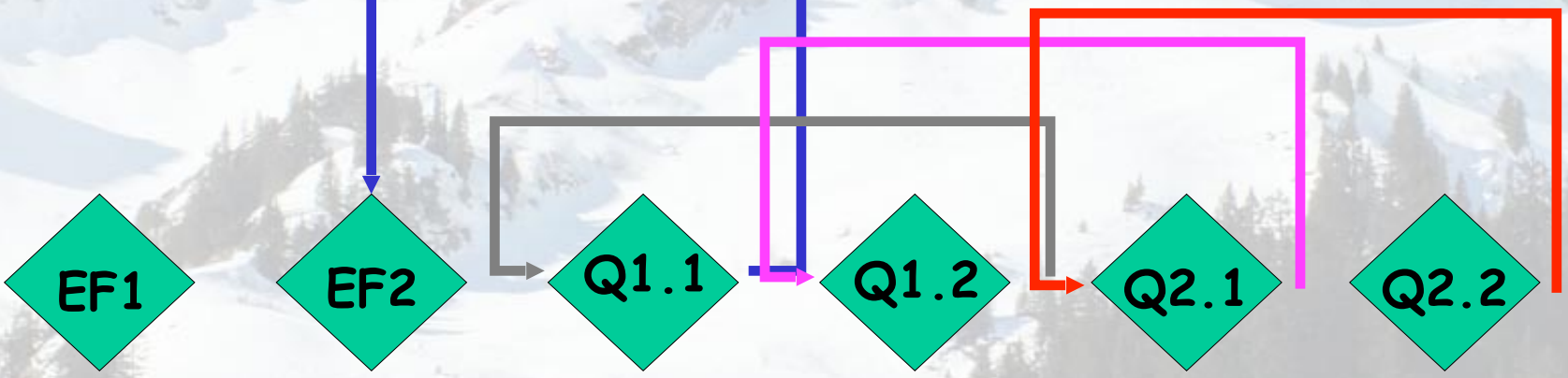


Der Rücktritt oder die Wiederholung ist nicht möglich bei der Überschreitung der Höchstverweildauer.

Rücktritt und Wiederholung

Rücktritt auf Antrag
Verlust der Versetzung

Verpflichtung zum Rücktritt
§§ 19 und 28



Problem: Eine Wiederholung ist aufgrund des letzten G8-Jahrgangs am HAG nicht möglich!

Welche Fächer soll ich in der Q1 belegen?

Bedingungen für die Qualifikationsphase

- In den Jahrgangsstufen Q1 und Q2 beträgt die Wochenstundenzahl weiterhin 34 Unterrichtsstunden (32 bis 36 Unterrichtsstunden)

- Aus den Fächern, die in der Jahrgangsstufe EF belegt wurden, wählst Du zwei Fächer als Leistungskurse und 8 als Grundkurse. Nur Grundkurse, die bereits in der Jahrgangsstufe EF belegt wurden, können als Leistungsfächer gewählt werden.

- Die Leistungsfächer kannst Du in der Regel nicht umwählen. Nur in besonders begründeten Ausnahmefällen kann eines der beiden Leistungsfächer innerhalb der ersten zwei, spätestens drei Wochen des Halbjahres Q1.1 getauscht werden.

- Die Pflichtbelegungen für einzelne Fächer können durch Grundkurse oder Leistungskurse erfüllt werden.

- Die Bedingungen für die Abiturfächer sind zu beachten.

LK-Wahlen/GK-Wahlen für die Qualifikationsphase

Ein LK **muss** sein:
Deutsch
Fremdsprache aus SI
Mathematik
Naturwissenschaft

Aus den Kursen der Einführungsphase

= 34 Wochenstd.

2 LK in 4 Halbjahren
= 8 Leistungskurse

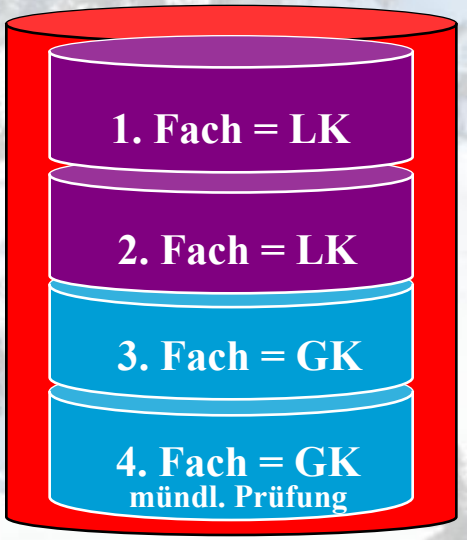
27-32 Grundkurse
gem Pflichtbedingungen
und weitere Kurse

8 LK + 27-32 GK
Gesamtqualifikation

35-40 anrechenbare Kurse!!!

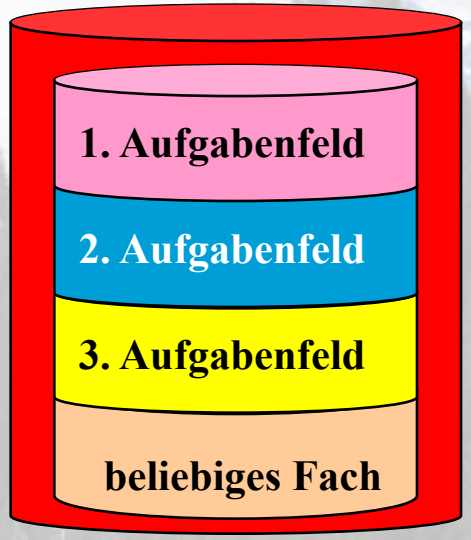
§12 Wahl der Abiturfächer

Zwei der Fächer
D, M, FS
müssen Abiturfächer werden.



Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken.

(Aufgabenfeld I kann nur durch D oder eine Fremdsprache repräsentiert werden.)



- Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken.
- Sport und Religion können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein

Wahl der Abiturfächer

Zwei der Fächer **D, M, FS** müssen Abiturfächer werden.

↓

Konsequenzen

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- **zwei Naturwissenschaften (bzw. NW + nat.- techn. Fach)**
- **Naturwissenschaft + Sport**
- **Naturwissenschaft + Kunst / Musik**

Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- die Wahl von **Sport**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**

Welche Fächer können am HAG als Leistungskurse gewählt werden?

1. Abiturfach = 1. Leistungskursfach

Fortgeführte Fremdsprache: Englisch oder Französisch,
im Prinzip auch Latein; nicht Spanisch (neueins.)

Mathematik

Naturwissenschaften: Physik oder Biologie oder Chemie

Deutsch

2. Abiturfach = 2. Leistungskursfach

Im Prinzip alle übrigen Fächer, die ab EF belegt sind (auch Informatik)

Ausnahme: Sport und neu begonnene Fremdsprachen

LK-Wahlmöglichkeiten am HAG in den letzten Jahren

1. LK-Schiene

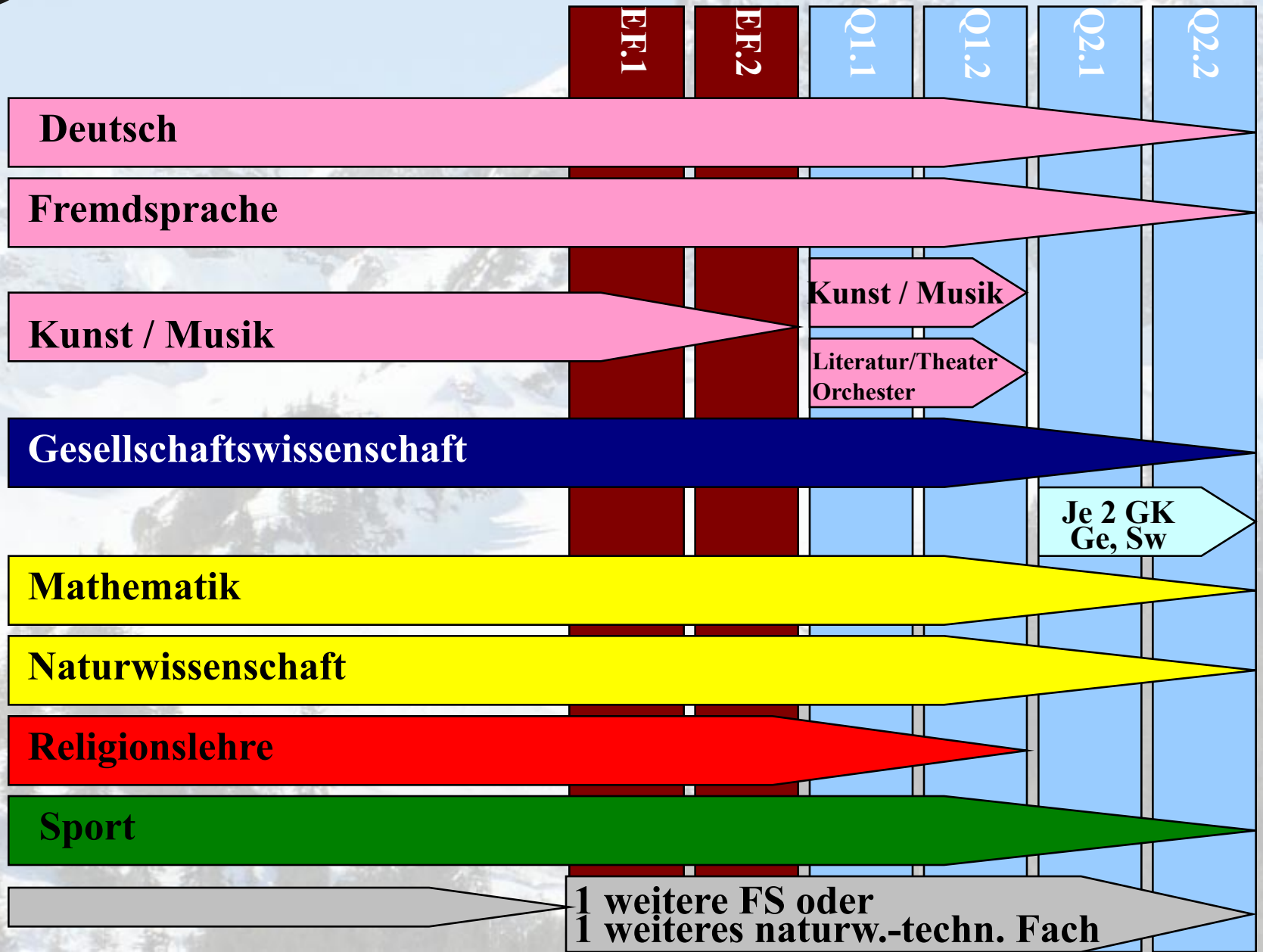
Biologie Deutsch Englisch Mathematik

2. LK Schiene

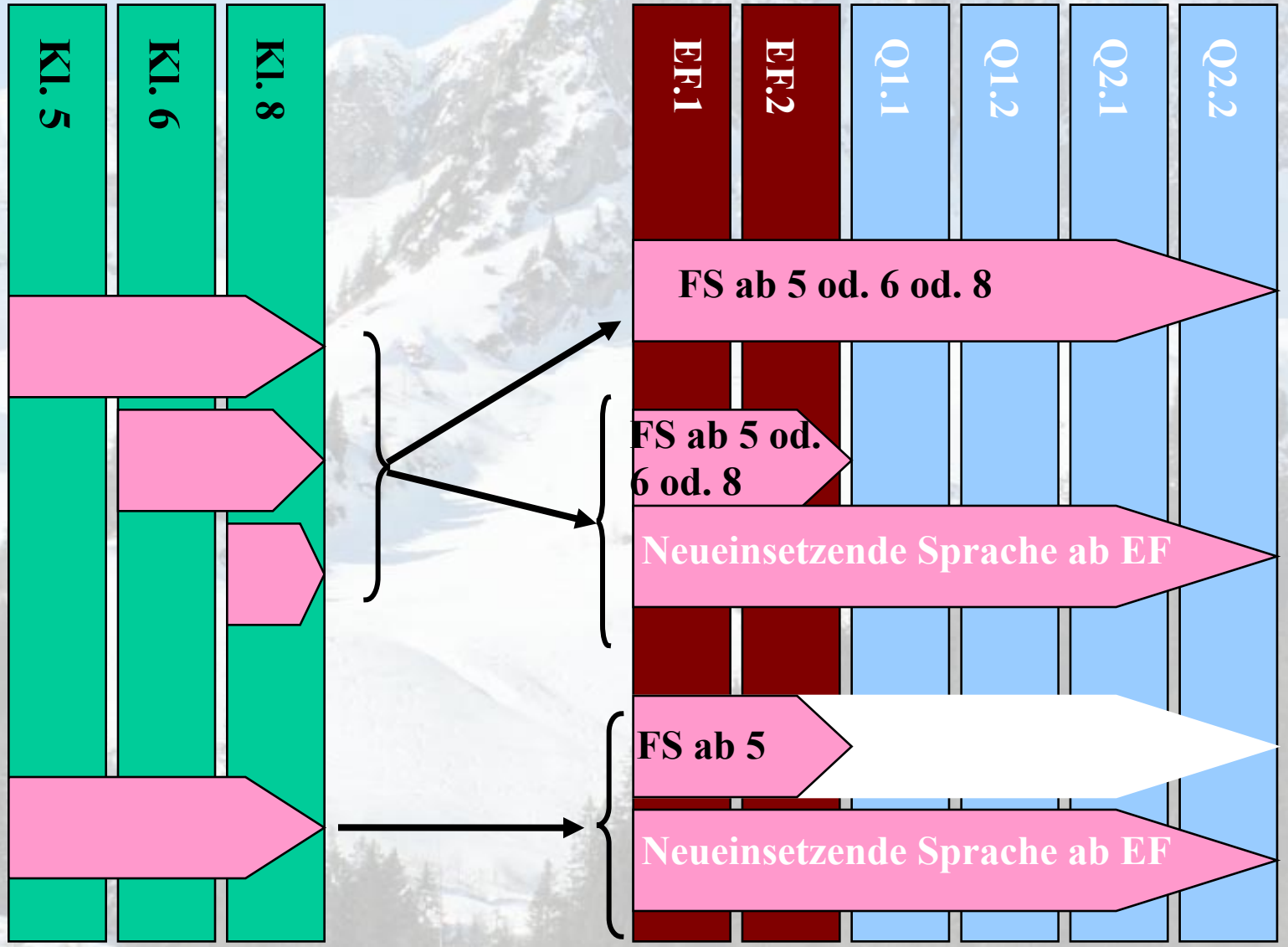
Englisch Chemie Informatik (Physik)

Erdkunde Geschichte Pädagogik Sowi. (Kunst)

Pflichtfächer u. Mindestbelegungsdauer in der gymnasialen Oberstufe



Belegung der Fremdsprachen



Belegungsverpflichtungen

im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld

- Das aus der Jahrgangsstufe EF fortgeführte gesellschaftswissenschaftliche Fach wird mindestens in Grundkursen bis zum Ende der Q2 belegt.
- Schülerinnen und Schüler, die das Fach Geschichte gewählt haben, belegen in der Regel in der Jahrgangsstufe Q2 zusätzlich zwei dreistündige Zusatzkurse in Sozialwissenschaften.
- Schülerinnen und Schüler, die das Fach Sozialwissenschaften gewählt haben, belegen in der Regel in der Jahrgangsstufe Q2 zusätzlich zwei dreistündige Zusatzkurse in Geschichte.
- Schülerinnen und Schüler, die ein anderes Fach als durchgängige Gesellschafts-wissenschaft gewählt haben, müssen am HAG in der Q1 zwei Halbjahre Geschichte oder Sozialwissenschaften belegen.
- Schülerinnen und Schüler, die das Fach Geschichte und das Fach Sozialwissenschaften aus der Jahrgangsstufe EF mindestens bis zum Ende der Jahrgangsstufe Q1 fortführen, erfüllen damit die Belegungsverpflichtungen.

Schriftlichkeit

EF.1 | Ef.2 | Q1.1 | Q1.2 | Q2.1 | Q2.2 | Abiturprüfung

Fächer

- Deutsch
- Fremdsprache
- Neueinsetzende Fremdsprache
- Gesellschaftswissenschaft
- Mathematik
- Naturwissenschaft
- 1 weitere FS oder
1 weiteres naturw.-techn. Fach

Abiturfächer

- 1. Leistungsfach (LK)
- 2. Leistungsfach (LK)
- 3. Abiturfach (GK)
- 4. Abiturfach (GK)

Klausurverpflichtung

Jahrgangsstufe Q1.1 – Q2.1

- Deutsch und Mathematik

a) bei fremdsprachlichem Schwerpunkt

- zwei Fremdsprachen; in jedem Fall die in der Sek. II neu einsetzende Fremdsprache
- kein naturwissenschaftlich-technisches Fach

b) bei naturwissenschaftlich-technischem Schwerpunkt

- eines der naturwissenschaftlichen Fächer (möglich also auch Informatik)
- eine Fremdsprache, in jedem Fall die in der Sek. II neu einsetzende Fremdsprache

Sofern darüber hinaus weitere Fremdsprachen belegt werden, besteht keine Klausurverpflichtung. Dies gilt z.B. auch bei Erwerb des Latinums am Ende der Jahrgangsstufe Q2. Der Nachweis der Fähigkeit im Sinne des Latinums (Verstehen und Übersetzen lateinischer Originaltexte) erfolgt in diesem Fall über andere Formen der systematischen Überprüfung im Rahmen der sonstigen Mitarbeit (z.B. schriftliche Übungen oder kurze mündliche Prüfungen)

Werden über die Pflichtbedingungen hinaus weitere Fächer mit Klausuren belegt, gilt die Verpflichtung zum Schreiben von Klausuren jeweils nur für ein Halbjahr.

Jahrgangsstufe Q2.2

- nur 1. bis 3. Abiturfach

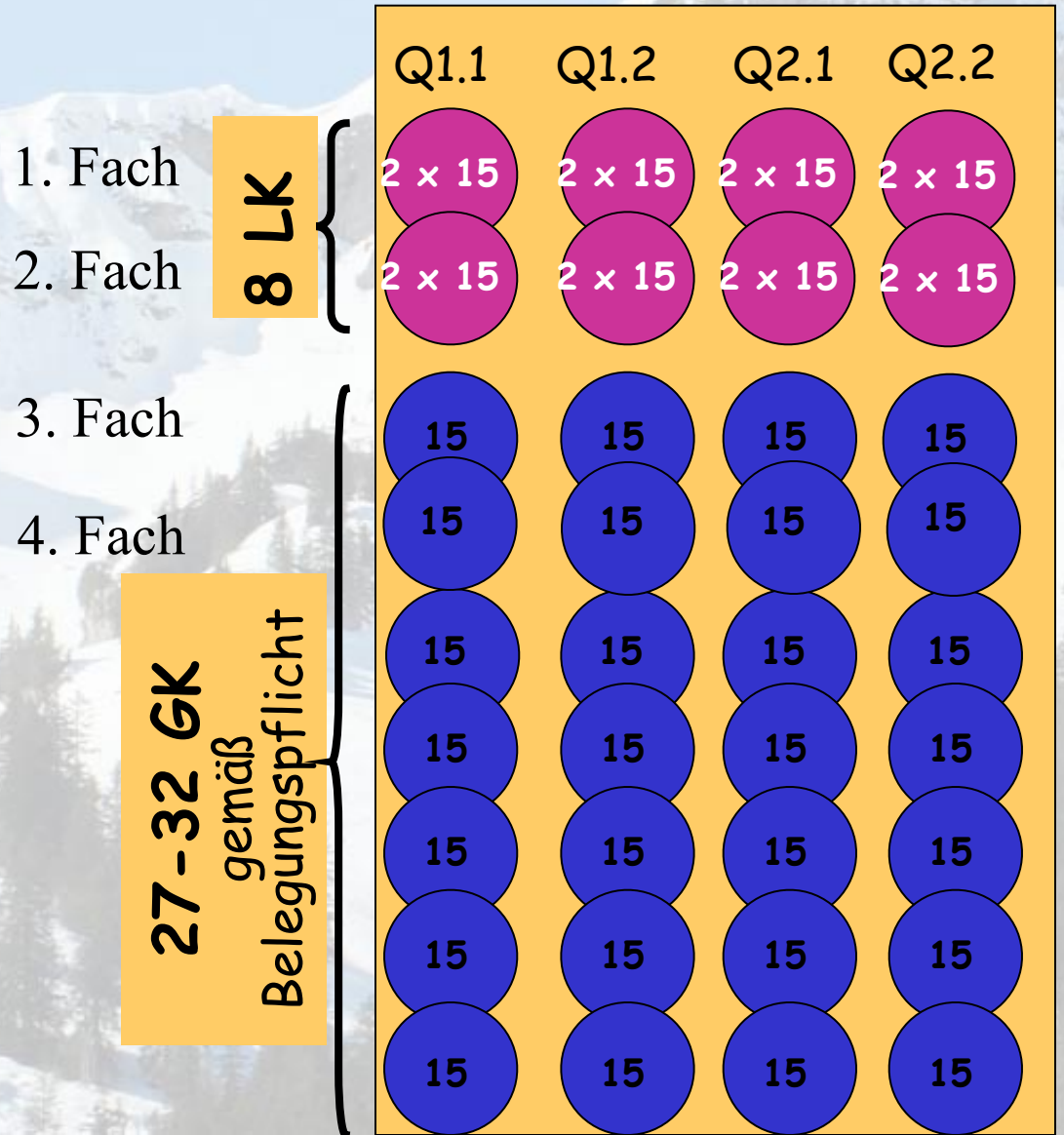
Abiturfächer

- 1. - 3. Fach: Jgst. Q1.1 – Q2.2
- 4. Fach Jgst. Q1.1 – Q2.1

In die Abiturwertung müssen jeweils die Kurse aus der Jgst. Q2
in der zweiten Fremdsprache oder
in dem zweiten naturwissenschaftlich-technischen Fach
eingebracht werden.

Abitur: Zulassung (Block I)

Bedingungen für die Zulassung zur Abiturprüfung



Block I

- mindestens 38 anrechenbare Kurse, davon müssen mind. 35 Kurse in die Berechnung eingehen
- **mindestens 200 P.**
- bei 35-37 Kursen maximal 7 Kurse mit weniger als 5 P.
- bei 38-40 Kursen maximal 8 Kurse mit weniger als 5 P.
- davon maximal 3 LK-Kurse mit Defiziten
- kein Kurs mit 0 P.

Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

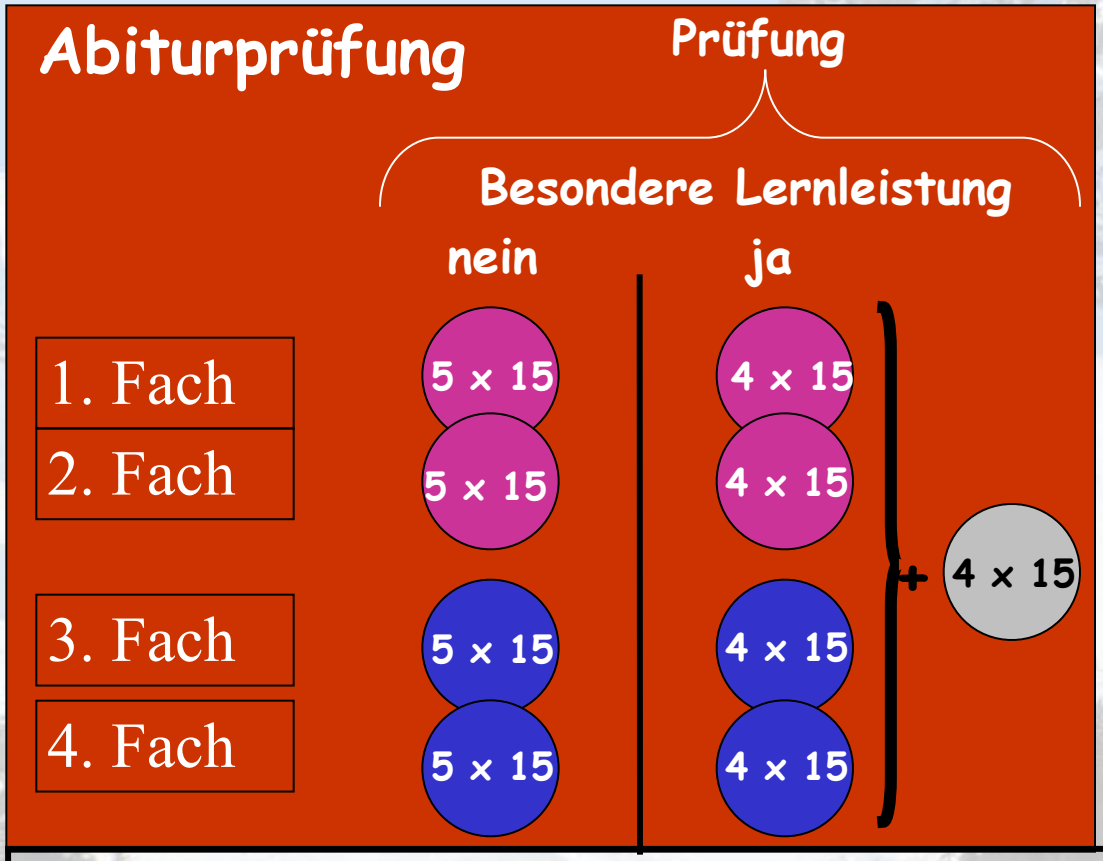
- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen der** 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOSt
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel: **E I = (P : S) x 40**

  E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

  P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

  S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Abitur: Prüfung (Block II)



Gesamt-Qualifikation
(in Punkten)

aus Zulassung: Block I
200 bis 600

aus Prüfung: 100 bis 300

Gesamt-Qualifikation: 300 bis 900
∅-Note: 4,0 bis 1,0

Die Prüfung ist bestanden, wenn …

- insgesamt mind. **100 Punkte** erzielt werden.
- in einem **Lk** und einem weiteren Fach mind. **25 Punkte** (20 P. bei bes. Lernleistung) erreicht werden

Schullaufbahnbeispiele

Beispiel 1: LKs Englisch und Deutsch mit fremdsprachlichem Schwerpunkt

Aufgabenfeld	Fach	Einführungs-phase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		LK	GK
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	3	3	5	5	5	5	2.	4	
	Englisch	3	3	5	5	5	5	1.	4	
	Französisch	3	3	3	3	3	3			4
	Musik	3	3	3	3	3	3			4
II gesellschafts-wissenschaftlich	Geschichte	3	3	3	3	3	3	4.		4
	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3			4
III mathematisch-naturwissen-schaftlich-technisch	Mathematik	3	3	3	3	3	3			4
	Chemie	3	3	3	3	3	3	3.		4
	Religionslehre	3	3	3	3					2
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Vertiefungsfach (M)	2	2			2				
	Vertiefungsfach (F)	2	2							
	Projektkurs (MU)					2	2			2
	Wochenstunden	**34**	**34**	**34**	**34**	**35**	**33**			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			**10**	**10**	**11**	**10**		**8**	**32**
									40	

Schullaufbahnbeispiele

Beispiel 2: Philosophie als durchgängiges gesellschaftswissenschaftliches Fach bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt

Aufgabenfeld	Fach	Einführungs-phase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		LK	GK
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	3	3	3	3	3	3	3.		4
	Englisch	3	3	3	3	3	3			4
	Latein ab 6	3	3							
	Kunst	3	3	3	3					2
II gesellschafts-wissenschaftlich	Philosophie	3	3	3	3	3	3	4.		4
	Geschichte	3				3	3			2
	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3			4
III mathematisch-naturwissen-schaftlich-technisch	Mathematik	3	3	5	5	5	5	1.	4	
	Biologie	3	3	5	5	5	5	2.	4	
	Chemie	3	3	3	3	3	3			4
	Physik	3	3	3	3	3	3			4
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Wochenstunden	**36**	**33**	**34**	**34**	**34**	**34**			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			**10**	**10**	**10**	**10**		**8**	**32**
									40	

Schullaufbahnbeispiele

Beispiel 3: Belegung einer neu einsetzenden Fremdsprache

Aufgabenfeld	Fach	Einführungs-phase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		LK	GK
I sprachlich-literarisch-künstlerisch	Deutsch	3	3	3	3	3	3			4
	Englisch	3	3	5	5	5	5	1.	4	
	Spanisch (neu)	4	4	4	4	4	4			4
	Musik	3	3	3	3					2
II gesellschafts-wissenschaftlich	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3	3.		4
	Geschichte	3	3	3	3					2
III mathematisch-naturwissen-schaftlich-technisch	Mathematik	3	3	3	3	3	3	4.		4
	Biologie	3	3	5	5	5	5	2.	4	
	Chemie	3								
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Religionslehre	3	3	3	3	3	3			4
	Projektkurs (GE)					3	3			2
	Vertiefungsfach (M)	2	2			2				
	Wochenstunden	**36**	**33**	**35**	**35**	**34**	**32**			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			**10**	**10**	**10**	**9**		**8**	**30**
									38	

Besondere Lernleistung

Von den Ländern geförderter Wettbewerb

Umfassendes fachliches oder fächerübergreifendes Projekt

Am Ende der Jgst. Q1 anzeigen

Schulleiterin entscheidet in Absprache mit der Fachlehrkraft

Rücktrittsmöglichkeit bis zur Zulassung zur Abiturprüfung

Ca. 30 min. Kolloquium

15 Pkt erreichbar / 4-fache Wertung

Anderen Abi-Fächer 4-fache Wertung

Entschuldigungsverfahren

Klausuren

- Entschuldigung spätestens bis zum Beginn der Leistungsüberprüfung (§ 43 SchulG)
- **Attest** am 1. Schultag nach Erkrankung

Unterricht

- schriftliche Entschuldigung am 1. Schultag nach Erkrankung bzw. spätestens nach einer Woche
- Attest bei nicht glaubwürdigen Entschuldigungen

Fehlstunden, auch unentschuldigte, erscheinen nicht mehr auf Abschlusszeugnissen.

Hannah-Arendt-Gymnasium

Lengerich, Bahnhofstraße 110

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

komm mit!
Fördern statt Sitzenbleiben

Schulentwicklungspreis
Gute gesunde Schule
Preisträger 2009

http://www.hag-lengerich.de

Jetzt sehe ich klar!?